

Ersteinstufig
nachmitt. mit Ausnahme
der Sonn- und Feiertage.

Abonnementpreis
monatlich 50 Pf.
vierteljährlich 1.50 Mk.
jährlich 5.00 Mk.
Durch die Post bezogen
1.65 Mk.

Die Neue Welt!
(Unterhaltungsabteilung)
wird die Post nicht be-
trieben, kostet monatlich 30 Pf.
vierteljährlich 90 Pf.

Stephanstr. 1047.
Telegraphen-Bureau:
Halleblatt Halle a. S.



Infectionsgefahr
betragt für die nachstgenannte
Bestimmung ohne jeden Namen
in Pf. für die Wohnung
Wohnung 4. Personenzahl
Kategorie 10 Pf.
In Abwesenheit keine
Kosten bei Seite 50 Pf.

Interate
für den Abonnenten
müssen spätestens die um-
schlossene Karte mit dem
Expeditoren-Adressen
sein.

Eingetragen in die
Postverkehrs-Karte
unter Nr. 186.

Sozialdemokratisches Organ

für Halle und den Saalkreis, die Kreise **Verseburg=Querfurt, Delitzsch=Bitterfeld, Saumburg=Weiskensels=Seib, Wittenberg=Schweinitz, Torgau=Ziegenwerda** und die **Krausfelder Kreise.**

Redaktion: Geisstr. 21, Hof 2 Cr.

Expedition: Geisstr. 21, Hof part. 1.

Die Pariser Welt-Ausstellung

Am Sonntag mit vielem Pomp eröffnet worden. Die bürgerlichen Blätter, die in ihrer totalen Dreyfußbegeisterung nach dem Urteil von Nennes zu einer Doyottierung der Welt-Ausstellung rieten, überleben sich jetzt, in unendlichen Telegrammen das Ereignis zu schildern, wobei der meiste Wert auf die Außerlichkeiten gelegt wird. Wir können uns die Schilderung der Begrüßungen, Empfänge, Uniformen und Toiletten erparen; das wäre eine Nummerverwendung, die uns unsere Leser nicht vergessen werden. Was über die große Weltmesse, die übrigens gewissermaßen alle vorherigen Messen noch ganz und gar unvollständig ist, zu sagen sein wird, das wird durch eines Genossen, der sich gegenwärtig in Paris zum Studium der Ausstellung befindet, in unserem Blatte gesagt werden; außerdem wird der im September stattfindende Internationale Sozialisten- und Gewerkschafts-Kongress noch Gelegenheit geben, einen Blick auf das Ausstellungsgewirr zu werfen.

Heute interessiert uns an dieser Pariser Ausstellung, die an der Grenze der Jahrtausende die Schätze der Arbeit im bunten Schaugewänge sammelt, die Erscheinung, daß ein Sozialdemokrat sie eröffnet hat. Es dieses Zusammenstreffens waren die Schärfermacher aller Länder schon seit Wochen von Belustigungsaussagen gepackt und die französischen Reaktoren haben sich auf redliche Mühe, das besagte Ministerium zu fügen. Es ist ihnen nicht gelungen; am Sonntag war es der Minister Villereau, der das erste Gründungswort sprach, und nach den Telegrammen der bürgerlichen Zeitungen hat er die Genetation des Tages gebildet.

Wie bei allen dergleichen Gelegenheiten sind auch bei dieser eine Anzahl offizieller Reden gehalten. Derselbe blieb der Umfang, doch ein Ministerium mit einem Sozialdemokraten in der Mitte die Freiheit vornehmlich auf die Reden nicht ohne Einwirkung. Ein wärmerer und vor allem aufrechterer Ton der Humanität klingt in sie hinein.

Von Villereaus Gründungsrede giebt das offizielle Wolffsche Telegrammbureau folgende Inhaltsangabe:

Er legt die Fortschritte dar, welche seit hundert Jahren die Menschheit in Industrie und Wissenschaft gemacht hat. Die Maschine, führt Villereau fort, ist Herrscherin des Erdballs geworden; sie erleidet die Arbeiter, macht sie sich zur Arbeit dienlich und verdrängt die Beziehungen der Völker. Selbst der Tod ist zurückgeworfen vor dem siegreichen Vorwärt des Menschengeistes. Die medizinische Wissenschaft macht Fortschritte damit dem Geiste eines Volkes. Aber die Wissenschaft erschafft dem Menschen einen neuen Feind, die Krankheit. Dieser Dienst, den sie ihm in die Hände das Gewissen für die materielle und moralische Größe der Staaten, welches in dem einen Wort „Solidarität“ enthalten ist. Die Einrichtungen zur Verjüngung für Alter und Krankheitsfälle, die Wohlthätigkeit, die auf dem Wohlstand beruhenden Einrichtungen, die Spargassen und Assoziationen wie überhaupt alles, was dazu bestimmt ist, die einzelnen Gruppen zu einem festen Ganzen zusammen zu fassen, um so der den einzelnen Individuen im wohnenden Schwachheit Widerstand zu leisten, sind die besten Beweise als von der Solidarität der Menschheit. Diese Solidarität hat im Auge, im Schutze jeder Nation die erlebenden Ungleichheiten zu mildern, welche sich aus der Natur der Dinge und der Gesellschaftsordnung ergeben. Sie hat sich vordringend zu einen in den **Handen vortrefflicher Schwärmer**: ihre Wirkungen hatten nicht an den Grenzen an. Unterschieden, Ideen, Gefühle mischen und durchdringen sich überall auf dem Erdball, wie jene leichten Dämpfe, auf denen der menschliche Gedanke fliegt: ein wohlthätiges Ineinandergehen, das uns bereitet den **Ausblick auf eine neue Welt** schaffte, für welche keine von uns eine vornehme Initiative bei der **Rolle** im Ganzen die ersten Morgensterne. Ja! je mehr sich die aus der Vielfältigkeit der Bedürfnisse und der Vielfältigkeit des Austauschens hervorgegangenen internationalen Beziehungen einander löhnen, um so mehr Grund haben wir, zu hoffen und zu wünschen, daß der Tag kommen wird, da die Arbeit erstarrt, das Friede und ruhmvollste **Kämpfe der Arbeit** fruchtbarer wird, als **Revolutionen**. Arbeit, Du Vereiner! Du bist es, die uns edel, uns reichert. Unter Deinen Schritten verwindet die Unwissenheit, nicht das Böse! Durch Dich wird die Menschheit aus der Knechtschaft der Nacht befreit! Sie wird unauflöslich zu dieser leuchtenden, reinen Region, wo eines Tages sich verwirklichen muß das **Ideal und der vollkommene Einklang der Mächte der Gerechtigkeit und der Güte**.

Präsident Loubet, der nach Villereau das Wort nahm, schloß aus:

Als die französische Republik die Regierungen und die Völker einladet, eine Darstellung des Gesamtbildes der menschlichen Arbeit zu veranstalten, da hatte sie nicht allein den Gedanken, einen Wettbewerb von Wunderdingen ins Leben zu rufen und den Leuten der Seine, der Seine, der Seine, die Völker, die Welt und die Menschheit zu erneuern, auf Erden, eine höher, er geht unendlich weit hinaus über den Glauben vorübergehender Götter; er bekennt sich nicht auf das Gesetz nationaler Verteidigung, das wir heute empfinden, noch auf Verteidigung der Einzelheit oder des Staates; sondern er will die in besonderem Maße festsetzen zur **Abwägung der Einwirkung unter den Völkern**; es hat das Bewußtsein, für das Wohl der Welt zu wirken, an der Grenze des rühmlichen Jahrtausends dessen Sieg über den Irrtum und den Haß

leider unvollkommen war, das uns aber einen stets lebhaften Glauben an den Fortschritt hinterläßt. Deshalb nehmen auch hier die vortrefflichsten Einrichtungen den höchsten Platz ein und lassen die Beherrschung jedes einzelnen Staates, die Kunst des Lebens in der Gesellschaft zu vervollkommen, erkennen; sie werden dieser Ausstellung, die eine glänzende, große Schule zur gegenseitigen Belehrung, als ob ihren Stempel aufdrückt; sie werden uns selbstverständlich weder die Entdeckungen der Wissenschaft noch die Meisterwerke der Kunst und der Industrie vergehen lassen, aber sie erscheinen uns wie das Ziel der Zivilisation und wie eine Berechtigung zu unserem Werke. Unvergleichlich ist ein bewundernswertes Beispiel, zu sehen, wie die Intelligenz die Kräfte der physischen Welt disponiert und die Natur ungemachten Kombinationen unterwirft, aus denen uns eine Zunahme an Wohlgeruch und ökonomischen Genüssen erwächst. So sehr das Auge aber auch die blinde Materie befreit, so sehr ist es zurück hinter der Gerechtigkeit und der Güte. Die höchste Form der Gerechtigkeit ist nicht die, welche man durch eine Nummer auf dem Katalog bezeichnen kann; sie ist nur dem geistigen Auge sichtbar und ist verwirklicht, wenn die verschiedensten hervorragenden Intelligenzen, indem sie ihre Kräfte vereinigen, wie die Wäldchen unter Aufstellungsgesetzen von einem gemeinsamen Vorzeu nämlich dem des **Solidaritätsgedächtnis** bereitet sind. Ich freue mich sehr, daß alle Regierungen diesem obersten Gebiete huldigen und die Thronbesteigung nicht als das unbedeutendste Ergebnis dieses großen Welttreffens der Völker ansehen. Trotz der harten Kämpfe, welche die Völker gegeneinander auf dem industriellen, kommerziellen und wirtschaftlichen Gebiet ausfechten, wönnen sie fortwährend in erster Linie ihre Studien den Mitteln zur Erleichterung der menschlichen Völker, zur Organisation von Wohlthätigkeitsanstalten, zur Verbreitung des Unterrichts, zur Moralisierung der Arbeit und zur Einrichtung der Altersversorgung. Dieses Werk der Harmonie, des Friedens und des Fortschritts wird, so vergänglich auch seine äußere Umgestaltung sein mag, nicht vergehlich gewesen sein. Dieses friedliche Zusammenstreffen der Regierungen der Welt wird nicht unfruchtbar bleiben. Ich bin davon überzeugt, daß dann den letzten Versicherungen gewisser erhabener Mächte, vor denen das Ende des vorigen Jahrhunderts widerhallte, das jüngste Jahrhundert ein wenig mehr Brüderlichkeit lehren werden, sich wird weniger Mitleid aller Art und daß wir vielleicht das ein wichtiges Stadium in der langsamen Fortentwicklung der Arbeit zu ihrem Glücke und des Menschen zur Menschlichkeit hin erreicht haben werden.

Es ist selbstverständlich, daß bei solchen Gelegenheiten idealistische Redungen gebührend Gehör vermerkt werden, die den Schranken der Wirklichkeit über und jenseits der Wirklichkeit, die sie gebrauchen, widerstreben. Außerdem, was die Reden von 1900 mit den Worten vergleicht, die bei der vorigen Weltausstellung 1889 von Tirard und Carnot gesprochen wurden, der kann sich dem Eindruck eines Fortschritts nicht entziehen.

So schön aber auch die Villereaus Apoptose der Arbeit sich angehört haben mag, so steht die Ausstellung selbst im Gegensatz zu diesen Worten: Sie ist das Werk der gemeinsamen Arbeit, der Engher Kapitalistischer Ausbeutung, und die Völker, die sich auf diesem fröhlichen Jahrmarkt zusammengekommen, zeichnen sich drängen im unerlöschlichen Krieg. Die allgemeinen Solidarität ist höher nur ein Wort, ein flüchtiger Sonntagsgedanke: Unter den Menschen und den Völkern herrscht immer noch allmächtig die unterdrückende, zerstörende, ausdauernde **Alibität**. Der Chauvinismus und die wirtschaftliche Konkurrenz treibt die Völker gegeneinander, Grenzsperrern, Schutzzöllen, wilde Klüfflungen wirken in mörderischen Krieg aller gegen alle, und die Brutalität des kapitalistischen Systems hält Arbeit und Arbeiter in qualvoller Pein. Der proletarische Minister hat zwar versucht, die Weltanbahnung des Proletariats anzudeuten, aber ihre Erfüllung wird nicht durch Feilschen und Weltfrieden angebahnt, sondern allein durch den unermüdlichen harten Kampf des Proletariats aller Länder.

Unesgeschichte.

Halle a. S., 17. April 1900.

Während wendet sich die Frankfurter Zeitung gegen die Auffassung, als ob die Flottenfrage nach Ozean zu ersten Kämpfen nicht mehr führen könne. Nach in keiner politischen Zeitung, so legt das Blatt, haben sich die Entscheidungen derart wie gegenwärtig zusammengeändert auf die Zeit nach Ozean. Die Flottenfrage bezieht sich nach wie vor alles Webrige. Zogeltes wird freilich in manchen Kreisen verkauft. Das Interesse an dem Kampf über die Vorlage hat nachgelassen, weil man vielfach als sich annimmt, die Regierung und das Zentrum würden sich in einem Kompromiß zusammenfinden. Mitteilungen gegen das Zustandekommen des Gesetzes seien deshalb vergeblich. Verbesserungen auf dem Gebiet der Arbeitslosigkeit. Vor einer letzten Auffassung der Zollfrage kann nicht dringend genug gewarnt werden. Allerdings sind Regierung und Zentrum einander sehr nahe gekommen. Wenn die Regierungspolitik einheitlich zusammengefaßt würde von einem Manne wie dem Fürsten Bismarck und auf der andern Seite das Zentrum einheitlich geführt würde von einem Mann wie Bismarck oder auch von Lieber, so würde der Abschlus eines Kompromisses nach der stattgehabten Änderung durchaus wahrscheinlich sein.

Aber so liegen die Verhältnisse nicht...

Geisse, was heißen kann! Mit neuen Mittel der Flottenagitation sollen jetzt die Reden und Aufsätze (bei Gotta) veröffentlicht werden, die im Auftrag der freien Vereinigung für glottendörfer gehalten wurden. Es sollen zwei Bände unter dem Titel: **Kampfbild- und Vortragsblätter** erscheinen. Der erste Band wird Heber von Scholler, R. Kamprad, Richard Ehrenberg, Ernst Franke und Paul Reigt erhalten. Die Flottenprofessoren haben doch wahrlich mit ihrem Erwerb das Recht nicht getradet.

Bibel und lex Seize. Ein Frankfurter Blatt hatte in auffälligen Lettern die Frage abgedruckt: **Wann wird auf Grund der lex Seize die Bibel verboten?** Wegen dieser Frage wurde Anfrage erhoben, weil der Staatsanwalt darin eine öffentliche Beschimpfung der christlichen Kirche erblickt. Die Strafammer des Landgerichts zu Frankfurt a. M. lehnte aber die Gründung des Hauptverfahrens ab, weil die Frage nur bedeute, daß einzelne Teile der Bibel im Sinne der lex Seize bedenklich erscheinen könnten.

Wegen die Ungerechtigkeit des Klassenwahlrechts. Die Stadtverordneten Singer und Offenbach haben der liberalen Mehrheit im Berliner Stoten Hause eine von dieser gemäß Verlangen aufgenommen Gelegenheit gegeben, sich ihres Liberalismus würdig zu zeigen. Von untern Parteigenossen ist nämlich folgender Antrag in der Stadtverordneten-Versammlung eingebracht worden: Die Versammlung beschließt, an den preussischen Landtag das Ersuchen zu richten, daß bei der bevorstehenden Änderung des Kommunal-Wahlgesetzes die Einführung des — bei den Reichstagswahlen geltenden — allgemeinen, gleichen und geheimen Wahlrechts auch für die Gemeindevahlen beschlossen werden möge.

Inselnd.

China. Eine Flottenlandung des Deutschen, Großbritanniens, Russlands, Frankreichs und der Vereinigten Staaten von Nordamerika gegen das Reich der Völker soll in Taku, dem Hafen von Peking, stattfinden. Der Zweck ist nicht recht ersichtlich, wahrscheinlich soll die Demonstration die Einleitung zu einer Zelterei ein gross bilden.

Korea. Nach Meehan aus Seoul ist ein geheimes Abkommen zwischen England und Korea abgeschlossen worden, wodurch letzteres sich verpflichtet, die am Eingang des Hafens von Wajamp gelegene Insel Kocho nicht zu veräußern. — Im Innern von Korea ist eine Revolution ausgebrochen.

Petersen. Der Schah hat am 18. ds. eine Reise nach Europa über Tiflis angetreten. Er begleitet sich zunächst mit Controrebell, von wo aus er offiziell die jüngst-für die Europäer besetzten wird, zuerst Petersburg.

Indien. West und Fungerson, die gegenwärtig in Indien wohnen, haben Unruhen erster Art hervorgerufen. Aus Bombay meldet vom Freitag das Reutersche Bureau, eine kleine Gefahr droht infolge eines im Eingeborenen-District von Ranpur ausgebrochenen Aufruhrs. Das Lagerhaus wurde durch den Vöbel zerstört, welchem auch eine Baumwollmühle zum Opfer fiel. Es wurden Truppen aufgerufen, zehn Personen wurden getötet, 5 Poligeiserte sind worden durch die Aufrührer ermordet und in das benachbarte Lagerhaus geworfen. Die Ruhe ist jetzt wieder hergestellt, aber alle Arbeit ruht und die Bevölkerung zeigt eine feindselige Haltung. Freiwillige Volkstruppen patrolieren die Stadt ab und besetzen die Mühlen und Fabriken.

England und Transvaal.

Vom Kriegsstauplate
ist während der Feiertage zwar ein ganzes Bündel Nachrichten eingegangen, doch ist keine darunter von sensationeller Bedeutung, ja es ist trotz der Masse der Depeschen nicht einmal möglich, einen klaren Überblick über die Lage zu gewinnen. So meldet ein Telegramm vom 14., daß von den Ost-Weperen immer noch gekämpft werde, während ein solches von den Engländern weiß, daß der Ort bereits am 12. April von den Engländern geräumt und von den Buren besetzt worden sein soll. Reuters Bureau meldet, daß die Kommandanten Dewet und Petrus mit einer englischen Truppenmacht, die zur Unterjüngung des um Weperen herum kämpfenden Generals Prabant von Bloemfontein obging, in ein Gefecht geraten seien. Wo dieses Gefecht stattgefunden hat und wie es ausgefallen ist, wird leider nicht berichtet.

Im Natal hat seit dem für die Buren siegreichen Gefecht bei Matalaag kein weiterer Kampf stattgefunden. Die Buren eilen von Pieteren und Ziden vor, um Buller in Natal mit einzuschließen. In Schuymsich soll noch immer der Zephus wüten. Der Verteidiger der Stadt, der Kommandant Witte ist zur Stärkung seiner Gesundheit nach der Heimat gerückt.

Genoie ist auf der denkbürdigen Insel St. Helena angekommen. Oberst Schiel, der in Kapstadt gefangen ist, hat einen Anstreich unternehmen, der jedoch missglückt ist.

Mittwoch den 16. April abends 8 Uhr im Saale zum Weißen Hof, Geißstraße 5, bei Große,
große öffentliche
Zimmerer-Versammlung.
 Tagesordnung: Bericht über den Streik.
 Das Erscheinen sämtlicher Kollegen ist notwendig.
 Der Streik-Komitee.

Verband der Bau-, Erd- und gewerblichen Hilfsarbeiter Deutschlands. Zahlstelle Halle a. S.
Neunte Dienstag den 17. April 1900 abends 8 Uhr im Saalmanns Lokal, Gartenstraße 7,
Mitglieder-Versammlung.
 Tagesordnung: 1. Abrechnung von 1. Quartal 1900. 2. Verbandsangelegenheiten. 3. Verschiedenes.
 Um vollständiges und pünktliches Erscheinen ersucht
 Der Bevollmächtigte.

Konsum-Verein zu Teuchern.
 E. G. m. b. H.
 Sonntag den 22. April 1900, nachm. 3 Uhr im Gasthof zum grünen Baum in Teuchern
ordentliche General-Versammlung.
 Tagesordnung:
 1. Mitteilung der Geschäftsabrechnung für das erste Quartal 1900 und Entlassung des Vorstandes wegen dessen Geschäftsführung.
 2. Beschluß über Verteilung der Geschäftserparnisse.
 3. Geschäftliches.
 Teuchern, den 8. April 1900.
 Der Aufsichtsrat des Konsum-Vereins zu Teuchern. E. G. m. b. H.
 Gustav Petermann, Vorsitzender.

Konsum-Verein Stedau und Umgegend.
 E. G. m. b. H.
 Sonntag den 29. April 1900 nachmittags 4 1/2 Uhr im Saale des Herrn Robert Werther zu Ludenau
ordentliche General-Versammlung.
 Tagesordnung:
 1. Geschäftsbericht über das verfloffene Jahr.
 2. Beschlußfassung über Verteilung des Reingewinnes.
 3. Anträge.
 4. Geschäftliches.
 Anträge zu dieser General-Versammlung müssen 7 Tage vorher schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Ueber später eingehende Anträge kann in dieser General-Versammlung Beschluß nicht gefaßt werden.
 Der Vorstand.
 Albin Gabler, Franz Kitzke, Eduard Rosenber.

Kadefahrerverein „Hörn“, Halle a. S.
 Mittwoch den 18. April abends 8 1/2 Uhr im Restaurant Weißen Hof, Geißstraße 5,
Versammlung.
 Es ladet ergebenst ein
 Der Vorstand.

Arbeiter-Bildungs-Verein Halle u. Umg.
 Sonnabend den 21. April 1900 in „Osborgs BelleVue“, Lindenstraße
VII. Stiftungsfest,
 bestehend in Konzertmusik, Zitzerspiel, Gesangs-Vorträgen (Männer u. Gemischter Chor), Turnen, Theater, 12 lebenden Bildern u. Ball bis früh.
 Einlaß 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.
 Programm für Nichtmitglieder 20 Pf., für Mitglieder 10 Pf.
 Hierzu ladet freundlichst ein
 Der Vorstand.
Buchführungs-Kursus: Donnerstag den 19. April abends 9 Uhr im großen Vereinszimmer.

Tanz-Unterricht.
 In meinem Mitte April beginnenden Sommerkursus im Weichbieralon für Abteilungen und einzelne Personen werden gefällige Anmeldungen entgegengenommen.
 Ad. Fröbe, Tanzlehrer, Gerrietenstraße 32, II.

Neu! Neu!
Riesen-Orchestron.
 Das Neueste des 19. Jahrhunderts.
 Zu beichtigen in
Fischers Restaur., Mansfelderstr. 11.
 Die neuesten Notenstücke sind eingetroffen.

Zum Schulanfang!
Schultornister, Schultaschen
 für Knaben und Mädchen,
 nur beste Sattlerarbeit in Wachs, Leder, Blüsch, Sechund etc.
Sämtliche Schulbücher
 in neuesten Auflagen.
Schreib- und Zeichenbücher,
 Schiefertafeln, Klapp tafeln, Rechenmaschinen, Federkasten,
Reisszeuge, Reissbretter, Reisschienen,
 sowie sämtliche Schul-, Schreib- und Zeichenmaterialien empfiehlt
 zu billigen Preisen
Albin Hentze, Halle a. S., 24 Schmeerstraße 24.

Zentral-Strassen- u. Siedelstraße d. Züchler u. gewerblichen Arbeiter
 in Gumburg.
 Den Mitgliedern aus Kenntnis, daß ich am 15. April beantragt bin, die Geschäfte des Bevollmächtigten wahrzunehmen. Meine Wohnung ist Ritterstraße 6.
 Ernst Wilschke.
 J. A. Der Ortsverwaltung.

Stadt-Theater in Halle a. S.
 Direction: M. Richarz.
 Mittwoch den 19. April 1900 abends 7 1/2 Uhr
 213. Vorh. im S. K. 148. Wohn. - Str. 1. D. Oper. Farbe: blau.
Die Entführung aus dem Serail.
 Romische Oper in 3 Akten v. Mozart.
 Hierauf:
Sonne und Erde.
 Ballettdivertissement in 4 Abteilungen von Schreier u. Gaul.
 Donnerstag den 19. April 1900 214. Vorh. im S. K. 71. Vorh. aus Wohn. 2. D. Oper.
 Neues Kabinell des Sopranänglers Wilhelm Gränig.
Lohengrin.
 Oper in 3 Akten von W. Wagner.

Thalia-Theater.
 Mittwoch den 18. April 1900 8 Uhr:
 Benefiz Max Bira.
Doppel-Vorstellung bei einfachen Breiten
 Buerli:
Die Hochzeitsreise.
 Aufspiel in 2 Akten von Rob. Benezly.
 Hierauf noch:
 Nobilität! **Nacht Nacht!** Nobilität!
 Anfang 8 Uhr, Ende 11 Uhr.
 Donnerstag den 19. April 1900
 Gutes Kabinell des fönig. bairischen Hofkapellmeisters Herrn
Konrad Dreher
 mit seinem eigenen Vokal-Ensemble
Der Schwiegerater.
 Posse mit Gesangsbelegungen u. Coupletts.
 Verfaßt und vorgelesen von
 Konrad Dreher.

Walhalla-Theater.
 Direction: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
 Jules Greenbaum's Amerikanischer Violon. (Revue u. aktuelle lebende Photographien) — Die Troupe Ariola. — Romanovics mit ihrer gymnast.-equilibristischen Kammergesellschaft. (Sensationell) — Les Millons, exzentrische Jongleure. (Im Café des Muses Gerichte) — Dr. Gonia, Bauchredner mit tangenden automatischen Figuren. — Die Gebrüder Alfred u. Eugen Delke, multifacette Akrobaten. — Die drei Gelins, akrobatische Burlesk-Komödianten, mit ihrer Ventoume, A. F. F. (Im Café des Muses Gerichte) — Die Schwestern Josefine und Anna Bengston, (schon deutsche) Gesangs-Duettsinnen. — Fräulein Auguste Vierrath, Gesangs-Soubrette. — Herr Maria Valles, Original-Gesangs- und Charakter-Comorist.
 Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

APOLLO-THEATER
 Direction: Fr. Wiche.
Gänzlich neuer Spielplan!
 Hugo Heugomath. — Fata Morgana. — Der Probe Kandidat, Emmeline u. Ernst Hochberg. — Lebende Photographien vom Transvaal-Krieg. — Reinhold Troupe. — Gebi. Hanson. — Die 3 Bertel. — Die Lillys. — Canova, Eleonore Tenders.
 Heute am dritten Osterfeiertag nach der Vorstellung
Familien-Kränzchen,
 woran sich nur die Besucher der Vorstellung beteiligen können.
Welt-Panorama
 Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 6, I.
 Vom 15.—22. April
Maggiore und Yagand-See.
 (Ober-Italien).
 Geöffnet von früh 10 bis abends 10 Uhr.
 Eintritt 25 Pf. Kinder 10 Pf.
 Mittwoch
Schlaute u. F. e. S.
 Siegel.
 Jakobstraße 42.
Schwarzwurk Bd. 70 Pf.
 Morgen Mittwoch Schlaute u. F. e. S. E. Winkler, Zeit, Kaiser Wilhelmstr. 4.

Geschäfts-Eröffnung.
 Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit dem heutigen Tage unter der Firma
Burg-Droguerie Eingang
 Krage 3, Geißstraße
 eine Droguerie, Farben- und Seifenhandlung eröffne.
 Um gereinigtes Wohlwollen bittend, zeichne
 Hochachtungsvoll
Arno Basch, Burg-Droguerie.

Empfehle mich der geehrten Einwohnerschaft von Ave.-Ansdorf und Umgegend zu allen in das
Malerei-Fach
 einladenden Maler-, Lackierer-, Kupfer- u. Zinnschreinerarbeiten bei guter Ausführung und billiger Bedienung, und bitte bei vorkommenden Fällen um gütige Berücksichtigung.
 Mit Hochachtung ergebend
Adolf Böttcher
 Maler und Lackierer, Ansdorf Nr. 45.
Frei. Tapeten-Versand. Frei.
 Alle Maler- und Lackiererarbeiten werden billig und gut ausgeführt. Arbeiter-Wohnungen werden für 10 Wf. tapeziert.
R. Naumann, Stephanstraße 10.

Auktion.
 Donnerstag den 19. April vormittags 10 Uhr sollen Gr. Ulrichstraße 64
 200 Kubikmeter hartes Brenn- und Buchholz öffentlich meistbietend versteigert werden.
Abbruch
Grosse Ulrichstr. 54.
 Fenster, Türen, Bretter, Kauerfeine, Hühner, 200 Kubikmeter Bauholz, Brennholz in Häufen alle Tage billig zu verkaufen.
 Sonntag wird verkauft bis 9 1/2 Uhr.
 Von vereidigten Chemikern untersucht. Unter ärztlicher Kontrolle ausgefertigt.
 Wer seine Kinder lieb hat, gibt ihnen nichts langjährig bewährtes
Nährzwieback.
Karl Kochs Nährzwieback
 bildet den Kindern gebundenes Blut, stärkt den Knochenbau und bietet den besten Ersatz für die oft mangelnde Nahrung. Zu haben in den Apotheken, Droguerien, besseren Kolonialwarenhandlungen und Bäckereien sowie in Karl Kochs Nährzwiebackfabrik
 Halle a. S.

Viele Leser des Volksblattes werden sich noch erinnern, daß während dem Weihnachtsfest in den Geschäftsräumen der Firma Lewin, im Rathaus hier, Bläse ausgelegt waren des Inhalts: **Jeder Schirm zwei Jahre Garantie!** Da die Firma Lewin dies bestritt, bitte ich im Interesse der Wahrheit und Gerechtigkeit diejenigen, die sich dieses genau erinnern, mir gütig Vor- und Familienname nebst genauer Adresse mitzuteilen. Einwohner der Umgegend erbitte ich zu entsprechen. Die Bläse enthält:
 1. 200 Stück Schirme.
 2. 100 Stück Regenschirme.
 3. 100 Stück Sonnenschirme.
 4. 100 Stück Regenmäntel.
 5. 100 Stück Regenkleider.
 6. 100 Stück Regenstiefel.
 7. 100 Stück Regenhandschuhe.
 8. 100 Stück Regenmützen.
 9. 100 Stück Regensocken.
 10. 100 Stück Regenstrümpfe.
 11. 100 Stück Regenkleider.
 12. 100 Stück Regenmäntel.
 13. 100 Stück Regenstiefel.
 14. 100 Stück Regenhandschuhe.
 15. 100 Stück Regenmützen.
 16. 100 Stück Regensocken.
 17. 100 Stück Regenstrümpfe.
 18. 100 Stück Regenkleider.
 19. 100 Stück Regenmäntel.
 20. 100 Stück Regenstiefel.
 21. 100 Stück Regenhandschuhe.
 22. 100 Stück Regenmützen.
 23. 100 Stück Regensocken.
 24. 100 Stück Regenstrümpfe.
 25. 100 Stück Regenkleider.
 26. 100 Stück Regenmäntel.
 27. 100 Stück Regenstiefel.
 28. 100 Stück Regenhandschuhe.
 29. 100 Stück Regenmützen.
 30. 100 Stück Regensocken.
 31. 100 Stück Regenstrümpfe.
 32. 100 Stück Regenkleider.
 33. 100 Stück Regenmäntel.
 34. 100 Stück Regenstiefel.
 35. 100 Stück Regenhandschuhe.
 36. 100 Stück Regenmützen.
 37. 100 Stück Regensocken.
 38. 100 Stück Regenstrümpfe.
 39. 100 Stück Regenkleider.
 40. 100 Stück Regenmäntel.
 41. 100 Stück Regenstiefel.
 42. 100 Stück Regenhandschuhe.
 43. 100 Stück Regenmützen.
 44. 100 Stück Regensocken.
 45. 100 Stück Regenstrümpfe.
 46. 100 Stück Regenkleider.
 47. 100 Stück Regenmäntel.
 48. 100 Stück Regenstiefel.
 49. 100 Stück Regenhandschuhe.
 50. 100 Stück Regenmützen.
 51. 100 Stück Regensocken.
 52. 100 Stück Regenstrümpfe.
 53. 100 Stück Regenkleider.
 54. 100 Stück Regenmäntel.
 55. 100 Stück Regenstiefel.
 56. 100 Stück Regenhandschuhe.
 57. 100 Stück Regenmützen.
 58. 100 Stück Regensocken.
 59. 100 Stück Regenstrümpfe.
 60. 100 Stück Regenkleider.
 61. 100 Stück Regenmäntel.
 62. 100 Stück Regenstiefel.
 63. 100 Stück Regenhandschuhe.
 64. 100 Stück Regenmützen.
 65. 100 Stück Regensocken.
 66. 100 Stück Regenstrümpfe.
 67. 100 Stück Regenkleider.
 68. 100 Stück Regenmäntel.
 69. 100 Stück Regenstiefel.
 70. 100 Stück Regenhandschuhe.
 71. 100 Stück Regenmützen.
 72. 100 Stück Regensocken.
 73. 100 Stück Regenstrümpfe.
 74. 100 Stück Regenkleider.
 75. 100 Stück Regenmäntel.
 76. 100 Stück Regenstiefel.
 77. 100 Stück Regenhandschuhe.
 78. 100 Stück Regenmützen.
 79. 100 Stück Regensocken.
 80. 100 Stück Regenstrümpfe.
 81. 100 Stück Regenkleider.
 82. 100 Stück Regenmäntel.
 83. 100 Stück Regenstiefel.
 84. 100 Stück Regenhandschuhe.
 85. 100 Stück Regenmützen.
 86. 100 Stück Regensocken.
 87. 100 Stück Regenstrümpfe.
 88. 100 Stück Regenkleider.
 89. 100 Stück Regenmäntel.
 90. 100 Stück Regenstiefel.
 91. 100 Stück Regenhandschuhe.
 92. 100 Stück Regenmützen.
 93. 100 Stück Regensocken.
 94. 100 Stück Regenstrümpfe.
 95. 100 Stück Regenkleider.
 96. 100 Stück Regenmäntel.
 97. 100 Stück Regenstiefel.
 98. 100 Stück Regenhandschuhe.
 99. 100 Stück Regenmützen.
 100. 100 Stück Regensocken.
 101. 100 Stück Regenstrümpfe.
 102. 100 Stück Regenkleider.
 103. 100 Stück Regenmäntel.
 104. 100 Stück Regenstiefel.
 105. 100 Stück Regenhandschuhe.
 106. 100 Stück Regenmützen.
 107. 100 Stück Regensocken.
 108. 100 Stück Regenstrümpfe.
 109. 100 Stück Regenkleider.
 110. 100 Stück Regenmäntel.
 111. 100 Stück Regenstiefel.
 112. 100 Stück Regenhandschuhe.
 113. 100 Stück Regenmützen.
 114. 100 Stück Regensocken.
 115. 100 Stück Regenstrümpfe.
 116. 100 Stück Regenkleider.
 117. 100 Stück Regenmäntel.
 118. 100 Stück Regenstiefel.
 119. 100 Stück Regenhandschuhe.
 120. 100 Stück Regenmützen.
 121. 100 Stück Regensocken.
 122. 100 Stück Regenstrümpfe.
 123. 100 Stück Regenkleider.
 124. 100 Stück Regenmäntel.
 125. 100 Stück Regenstiefel.
 126. 100 Stück Regenhandschuhe.
 127. 100 Stück Regenmützen.
 128. 100 Stück Regensocken.
 129. 100 Stück Regenstrümpfe.
 130. 100 Stück Regenkleider.
 131. 100 Stück Regenmäntel.
 132. 100 Stück Regenstiefel.
 133. 100 Stück Regenhandschuhe.
 134. 100 Stück Regenmützen.
 135. 100 Stück Regensocken.
 136. 100 Stück Regenstrümpfe.
 137. 100 Stück Regenkleider.
 138. 100 Stück Regenmäntel.
 139. 100 Stück Regenstiefel.
 140. 100 Stück Regenhandschuhe.
 141. 100 Stück Regenmützen.
 142. 100 Stück Regensocken.
 143. 100 Stück Regenstrümpfe.
 144. 100 Stück Regenkleider.
 145. 100 Stück Regenmäntel.
 146. 100 Stück Regenstiefel.
 147. 100 Stück Regenhandschuhe.
 148. 100 Stück Regenmützen.
 149. 100 Stück Regensocken.
 150. 100 Stück Regenstrümpfe.
 151. 100 Stück Regenkleider.
 152. 100 Stück Regenmäntel.
 153. 100 Stück Regenstiefel.
 154. 100 Stück Regenhandschuhe.
 155. 100 Stück Regenmützen.
 156. 100 Stück Regensocken.
 157. 100 Stück Regenstrümpfe.
 158. 100 Stück Regenkleider.
 159. 100 Stück Regenmäntel.
 160. 100 Stück Regenstiefel.
 161. 100 Stück Regenhandschuhe.
 162. 100 Stück Regenmützen.
 163. 100 Stück Regensocken.
 164. 100 Stück Regenstrümpfe.
 165. 100 Stück Regenkleider.
 166. 100 Stück Regenmäntel.
 167. 100 Stück Regenstiefel.
 168. 100 Stück Regenhandschuhe.
 169. 100 Stück Regenmützen.
 170. 100 Stück Regensocken.
 171. 100 Stück Regenstrümpfe.
 172. 100 Stück Regenkleider.
 173. 100 Stück Regenmäntel.
 174. 100 Stück Regenstiefel.
 175. 100 Stück Regenhandschuhe.
 176. 100 Stück Regenmützen.
 177. 100 Stück Regensocken.
 178. 100 Stück Regenstrümpfe.
 179. 100 Stück Regenkleider.
 180. 100 Stück Regenmäntel.
 181. 100 Stück Regenstiefel.
 182. 100 Stück Regenhandschuhe.
 183. 100 Stück Regenmützen.
 184. 100 Stück Regensocken.
 185. 100 Stück Regenstrümpfe.
 186. 100 Stück Regenkleider.
 187. 100 Stück Regenmäntel.
 188. 100 Stück Regenstiefel.
 189. 100 Stück Regenhandschuhe.
 190. 100 Stück Regenmützen.
 191. 100 Stück Regensocken.
 192. 100 Stück Regenstrümpfe.
 193. 100 Stück Regenkleider.
 194. 100 Stück Regenmäntel.
 195. 100 Stück Regenstiefel.
 196. 100 Stück Regenhandschuhe.
 197. 100 Stück Regenmützen.
 198. 100 Stück Regensocken.
 199. 100 Stück Regenstrümpfe.
 200. 100 Stück Regenkleider.
 201. 100 Stück Regenmäntel.
 202. 100 Stück Regenstiefel.
 203. 100 Stück Regenhandschuhe.
 204. 100 Stück Regenmützen.
 205. 100 Stück Regensocken.
 206. 100 Stück Regenstrümpfe.
 207. 100 Stück Regenkleider.
 208. 100 Stück Regenmäntel.
 209. 100 Stück Regenstiefel.
 210. 100 Stück Regenhandschuhe.
 211. 100 Stück Regenmützen.
 212. 100 Stück Regensocken.
 213. 100 Stück Regenstrümpfe.
 214. 100 Stück Regenkleider.
 215. 100 Stück Regenmäntel.
 216. 100 Stück Regenstiefel.
 217. 100 Stück Regenhandschuhe.
 218. 100 Stück Regenmützen.
 219. 100 Stück Regensocken.
 220. 100 Stück Regenstrümpfe.
 221. 100 Stück Regenkleider.
 222. 100 Stück Regenmäntel.
 223. 100 Stück Regenstiefel.
 224. 100 Stück Regenhandschuhe.
 225. 100 Stück Regenmützen.
 226. 100 Stück Regensocken.
 227. 100 Stück Regenstrümpfe.
 228. 100 Stück Regenkleider.
 229. 100 Stück Regenmäntel.
 230. 100 Stück Regenstiefel.
 231. 100 Stück Regenhandschuhe.
 232. 100 Stück Regenmützen.
 233. 100 Stück Regensocken.
 234. 100 Stück Regenstrümpfe.
 235. 100 Stück Regenkleider.
 236. 100 Stück Regenmäntel.
 237. 100 Stück Regenstiefel.
 238. 100 Stück Regenhandschuhe.
 239. 100 Stück Regenmützen.
 240. 100 Stück Regensocken.
 241. 100 Stück Regenstrümpfe.
 242. 100 Stück Regenkleider.
 243. 100 Stück Regenmäntel.
 244. 100 Stück Regenstiefel.
 245. 100 Stück Regenhandschuhe.
 246. 100 Stück Regenmützen.
 247. 100 Stück Regensocken.
 248. 100 Stück Regenstrümpfe.
 249. 100 Stück Regenkleider.
 250. 100 Stück Regenmäntel.
 251. 100 Stück Regenstiefel.
 252. 100 Stück Regenhandschuhe.
 253. 100 Stück Regenmützen.
 254. 100 Stück Regensocken.
 255. 100 Stück Regenstrümpfe.
 256. 100 Stück Regenkleider.
 257. 100 Stück Regenmäntel.
 258. 100 Stück Regenstiefel.
 259. 100 Stück Regenhandschuhe.
 260. 100 Stück Regenmützen.
 261. 100 Stück Regensocken.
 262. 100 Stück Regenstrümpfe.
 263. 100 Stück Regenkleider.
 264. 100 Stück Regenmäntel.
 265. 100 Stück Regenstiefel.
 266. 100 Stück Regenhandschuhe.
 267. 100 Stück Regenmützen.
 268. 100 Stück Regensocken.
 269. 100 Stück Regenstrümpfe.
 270. 100 Stück Regenkleider.
 271. 100 Stück Regenmäntel.
 272. 100 Stück Regenstiefel.
 273. 100 Stück Regenhandschuhe.
 274. 100 Stück Regenmützen.
 275. 100 Stück Regensocken.
 276. 100 Stück Regenstrümpfe.
 277. 100 Stück Regenkleider.
 278. 100 Stück Regenmäntel.
 279. 100 Stück Regenstiefel.
 280. 100 Stück Regenhandschuhe.
 281. 100 Stück Regenmützen.
 282. 100 Stück Regensocken.
 283. 100 Stück Regenstrümpfe.
 284. 100 Stück Regenkleider.
 285. 100 Stück Regenmäntel.
 286. 100 Stück Regenstiefel.
 287. 100 Stück Regenhandschuhe.
 288. 100 Stück Regenmützen.
 289. 100 Stück Regensocken.
 290. 100 Stück Regenstrümpfe.
 291. 100 Stück Regenkleider.
 292. 100 Stück Regenmäntel.
 293. 100 Stück Regenstiefel.
 294. 100 Stück Regenhandschuhe.
 295. 100 Stück Regenmützen.
 296. 100 Stück Regensocken.
 297. 100 Stück Regenstrümpfe.
 298. 100 Stück Regenkleider.
 299. 100 Stück Regenmäntel.
 300. 100 Stück Regenstiefel.
 301. 100 Stück Regenhandschuhe.
 302. 100 Stück Regenmützen.
 303. 100 Stück Regensocken.
 304. 100 Stück Regenstrümpfe.
 305. 100 Stück Regenkleider.
 306. 100 Stück Regenmäntel.
 307. 100 Stück Regenstiefel.
 308. 100 Stück Regenhandschuhe.
 309. 100 Stück Regenmützen.
 310. 100 Stück Regensocken.
 311. 100 Stück Regenstrümpfe.
 312. 100 Stück Regenkleider.
 313. 100 Stück Regenmäntel.
 314. 100 Stück Regenstiefel.
 315. 100 Stück Regenhandschuhe.
 316. 100 Stück Regenmützen.
 317. 100 Stück Regensocken.
 318. 100 Stück Regenstrümpfe.
 319. 100 Stück Regenkleider.
 320. 100 Stück Regenmäntel.
 321. 100 Stück Regenstiefel.
 322. 100 Stück Regenhandschuhe.
 323. 100 Stück Regenmützen.
 324. 100 Stück Regensocken.
 325. 100 Stück Regenstrümpfe.
 326. 100 Stück Regenkleider.
 327. 100 Stück Regenmäntel.
 328. 100 Stück Regenstiefel.
 329. 100 Stück Regenhandschuhe.
 330. 100 Stück Regenmützen.
 331. 100 Stück Regensocken.
 332. 100 Stück Regenstrümpfe.
 333. 100 Stück Regenkleider.
 334. 100 Stück Regenmäntel.
 335. 100 Stück Regenstiefel.
 336. 100 Stück Regenhandschuhe.
 337. 100 Stück Regenmützen.
 338. 100 Stück Regensocken.
 339. 100 Stück Regenstrümpfe.
 340. 100 Stück Regenkleider.
 341. 100 Stück Regenmäntel.
 342. 100 Stück Regenstiefel.
 343. 100 Stück Regenhandschuhe.
 344. 100 Stück Regenmützen.
 345. 100 Stück Regensocken.
 346. 100 Stück Regenstrümpfe.
 347. 100 Stück Regenkleider.
 348. 100 Stück Regenmäntel.
 349. 100 Stück Regenstiefel.
 350. 100 Stück Regenhandschuhe.
 351. 100 Stück Regenmützen.
 352. 100 Stück Regensocken.
 353. 100 Stück Regenstrümpfe.
 354. 100 Stück Regenkleider.
 355. 100 Stück Regenmäntel.
 356. 100 Stück Regenstiefel.
 357. 100 Stück Regenhandschuhe.
 358. 100 Stück Regenmützen.
 359. 100 Stück Regensocken.
 360. 100 Stück Regenstrümpfe.
 361. 100 Stück Regenkleider.
 362. 100 Stück Regenmäntel.
 363. 100 Stück Regenstiefel.
 364. 100 Stück Regenhandschuhe.
 365. 100 Stück Regenmützen.
 366. 100 Stück Regensocken.
 367. 100 Stück Regenstrümpfe.
 368. 100 Stück Regenkleider.
 369. 100 Stück Regenmäntel.
 370. 100 Stück Regenstiefel.
 371. 100 Stück Regenhandschuhe.
 372. 100 Stück Regenmützen.
 373. 100 Stück Regensocken.
 374. 100 Stück Regenstrümpfe.
 375. 100 Stück Regenkleider.
 376. 100 Stück Regenmäntel.
 377. 100 Stück Regenstiefel.
 378. 100 Stück Regenhandschuhe.
 379. 100 Stück Regenmützen.
 380. 100 Stück Regensocken.
 381. 100 Stück Regenstrümpfe.
 382. 100 Stück Regenkleider.
 383. 100 Stück Regenmäntel.
 384. 100 Stück Regenstiefel.
 385. 100 Stück Regenhandschuhe.
 386. 100 Stück Regenmützen.
 387. 100 Stück Regensocken.
 388. 100 Stück Regenstrümpfe.
 389. 100 Stück Regenkleider.
 390. 100 Stück Regenmäntel.
 391. 100 Stück Regenstiefel.
 392. 100 Stück Regenhandschuhe.
 393. 100 Stück Regenmützen.
 394. 100 Stück Regensocken.
 395. 100 Stück Regenstrümpfe.
 396. 100 Stück Regenkleider.
 397. 100 Stück Regenmäntel.
 398. 100 Stück Regenstiefel.
 399. 100 Stück Regenhandschuhe.
 400. 100 Stück Regenmützen.
 401. 100 Stück Regensocken.
 402. 100 Stück Regenstrümpfe.
 403. 100 Stück Regenkleider.
 404. 100 Stück Regenmäntel.
 405. 100 Stück Regenstiefel.
 406. 100 Stück Regenhandschuhe.
 407. 100 Stück Regenmützen.
 408. 100 Stück Regensocken.
 409. 100 Stück Regenstrümpfe.
 410. 100 Stück Regenkleider.
 411. 100 Stück Regenmäntel.
 412. 100 Stück Regenstiefel.
 413. 100 Stück Regenhandschuhe.
 414. 100 Stück Regenmützen.
 415. 100 Stück Regensocken.
 416. 100 Stück Regenstrümpfe.
 417. 100 Stück Regenkleider.
 418. 100 Stück Regenmäntel.
 419. 100 Stück Regenstiefel.
 420. 100 Stück Regenhandschuhe.
 421. 100 Stück Regenmützen.
 422. 100 Stück Regensocken.
 423. 100 Stück Regenstrümpfe.
 424. 100 Stück Regenkleider.
 425. 100 Stück Regenmäntel.
 426. 100 Stück Regenstiefel.
 427. 100 Stück Regenhandschuhe.
 428. 100 Stück Regenmützen.
 429. 100 Stück Regensocken.
 430. 100 Stück Regenstrümpfe.
 431. 100 Stück Regenkleider.
 432. 100 Stück Regenmäntel.
 433. 100 Stück Regenstiefel.
 434. 100 Stück Regenhandschuhe.
 435. 100 Stück Regenmützen.
 436. 100 Stück Regensocken.
 437. 100 Stück Regenstrümpfe.
 438. 100 Stück Regenkleider.
 439. 100 Stück Regenmäntel.
 440. 100 Stück Regenstiefel.
 441. 100 Stück Regenhandschuhe.
 442. 100 Stück Regenmützen.
 443. 100 Stück Regensocken.
 444. 100 Stück Regenstrümpfe.
 445. 100 Stück Regenkleider.
 446. 100 Stück Regenmäntel.
 447. 100 Stück Regenstiefel.
 448. 100 Stück Regenhandschuhe.
 449. 100 Stück Regenmützen.
 450. 100 Stück Regensocken.
 451. 100 Stück Regenstrümpfe.
 452. 100 Stück Regenkleider.
 453. 100 Stück Regenmäntel.
 454. 100 Stück Regenstiefel.
 455. 100 Stück Regenhandschuhe.
 456. 100 Stück Regenmützen.
 457. 100 Stück Regensocken.
 458. 100 Stück Regenstrümpfe.
 459. 100 Stück Regenkleider.
 460. 100 Stück Regenmäntel.
 461. 100 Stück Regenstiefel.
 462. 100 Stück Regenhandschuhe.
 463. 100 Stück Regenmützen.
 46